

INFO-HOTLINE

Kreisjugendpflege
Anja Bachmann 06132/78713230
Stephan Pulter 06132/78713240



Bitte **LESERLICH** schreiben !
und mit allen von uns benötigten Angaben,
Unterlagen und Unterschriften
VOLLSTÄNDIG ausfüllen !

Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Jugendamt
Georg-Rückert-Straße 11
55218 Ingelheim

Verband/Verein: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Homepage: _____

Hier nur die Angaben des Trägers eingeben !

Förderung der außerschulischen Jugendbildung

Antragsvordruck ab **01.01.2022**

Ansprechpartner/in: _____

E-Mail: _____

Art der Maßnahme/Veranstaltung (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Freizeit Freizeit am Wohnort / Tagesveranstaltungen (bitte Uhrzeit beachten) *

Politische Jugendbildung, Medienpädagogik oder Aus- und Weiterbildung Ehrenamtlicher

Bis 2 Stunden * Bis 4 Stunden * Bis 6 Stunden * Mehrtägige Lehrgänge *

*** Programm beifügen !
Fehlendes Programm
= Ablehnungsgrund !**

Zeitraum der Veranstaltung: Beginn (Datum/Uhrzeit) _____ / _____ Uhr
Ende (Datum/Uhrzeit) _____ / _____ Uhr

Veranstaltungsort: _____
(Tagungshaus, Zeltplatz, Jugendherberge, o.ä.)

PLZ Ort Straße

Gesamtanzahl „Teilnehmer“: _____ Anzahl „sozial benachteiligt“: _____
Anzahl „päd. Helfer“: _____ Anzahl „mit Behinderung“: _____

Bankverbindung/IBAN: _____

Kreditinstitut/Name Bank: _____

Kontoinhaber/in: _____

Die Überweisung von Fördergeldern auf Privatkonten ist nicht zulässig!

Bestätigungen des Antragstellers

- Bei der angegebenen Maßnahme handelt es sich um eine Veranstaltung der außerschulischen Jugendbildung gemäß der aktuellen Richtlinien zur Förderung der außerschulischen Jugendbildung des Landkreises Mainz-Bingen.
- **Pädagogische Helfer** mit einer Juleica sind in der Teilnehmerliste mit einem „J“ und diejenigen ohne eine Juleica mit einem „PH“ zu kennzeichnen. Der Nachweis wurde dem Träger gegenüber nachgewiesen und kann bei Bedarf belegt werden.
- **Junge Menschen mit Behinderung** sind in der Teilnahmeliste mit „B“ gekennzeichnet. Der Grad der Behinderung wurde dem Träger gegenüber nachgewiesen und kann bei Bedarf belegt werden.
Sozial benachteiligte oder bedürftige Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene sind in der Teilnahmeliste mit „S“ gekennzeichnet. Als bedürftig bzw. sozial benachteiligt gelten Teilnehmende, die selbst oder deren Eltern Leistungen nach dem SGB II beziehen. Die Bedürftigkeit wurde dem Träger gegenüber nachgewiesen und kann bei Bedarf belegt werden.
- Hauptamtlich Beschäftigte des Antragstellers sind mit einem „HA“ zu kennzeichnen.
- **Volljährige** sind in der Teilnahmeliste mit „V“ zu kennzeichnen, wenn sie
 - älter als 26 Jahre sind,
 - oder regelmäßige Einkünfte aus einem festen Arbeitsverhältnis beziehen
 - oder sich nicht mehr in der Ausbildung (Schüler, Studenten, Auszubildende) befinden.
- Etwaige **Referentenkosten** sind nicht durch Teilnahmebeiträge oder andere Einnahmen gedeckt.
- Der Antrag wird zunächst über den Dachverband auf Kreis-, Bezirks- oder Landesebene weitergeleitet.
- Die Angaben zu Veranstaltungsort, Zeitraum, Programm und Anzahl der Teilnehmenden und der pädagogischen Helfer wurde nach bestem **Wissen und Gewissen** gemacht.

Antragsteller deren Förderanträge und/oder Verwendungsnachweise offensichtlich wider besseres Wissen falsche Angaben enthalten, werden von der Förderung ausgeschlossen.

- Eine Vereinbarung gem. § 72a SGB VIII wurde mit dem zuständigen Jugendamt mit Sitz in

_____ geschlossen.



Für die Richtigkeit aller Angaben:

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellenden

Bestätigung durch die Leitung des Veranstaltungsortes / der Übernachtungsstätte

Wir bestätigen hiermit ausdrücklich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben

- zur Anzahl der Teilnehmenden und päd. Helfer
- zum Durchführungszeitraum
- zur Anzahl der Übernachtungen
- und zum Veranstaltungsort



Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Bestätigung des Dachverbandes auf Kreis-, Bezirks- oder Landesebene

Es wird bestätigt, dass es sich hier nach unserer Einschätzung um eine förderungswürdige Maßnahme der außerschulischen Jugendbildung handelt und der auf Seite 1 genannte Antragsteller bei uns organisiert ist.



Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Nur vom Kreisjugendamt auszufüllen!

Zuschussantrag Version 1/2022

Nach den Richtlinien des Kreisjugendamtes sind zu bewilligen:

1. für _____ Teilnehmer/innen und _____ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von _____ € = _____ €
für _____ Teilnehmer/innen und _____ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von _____ € = _____ €
2. für _____ päd. Helfer/innen und _____ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von _____ € = _____ €
3. Gesamtbetrag: _____ €
4. Anmerkungen:

Liste für Teilnehmende (Bitte **ALLE TN** aufführen, auch solche die möglicherweise nicht bezuschussungsfähig sind!)

Lfd. Nr.	Bestätigung (PH, V, J, S, B, HA)	Vor- und Zuname	PLZ / Wohnort	Geburtsjahr	Veranst-tage	Übernach-tungen	Eigenhändige Unterschrift der Teilnehmenden
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
19							
20							
21							
22							
23							
24							
25							

Falls computergedruckte Teilnehmerlisten beigelegt werden, muss zweifelsfrei nachvollziehbar sein, dass es sich um die hier beantragte Maßnahme handelt. **Die eigenhändigen Unterschriften der Teilnehmenden sind in jedem Fall unverzichtbar.**

Lfd. Nr.	Bestätigung (PH, V, J, S, B, HA)	Vor- und Zuname	PLZ / Wohnort	Geburtsjahr	Veranst-tage	Übernach-tungen	Eigenhändige Unterschrift der Teilnehmenden
26							
27							
28							
29							
30							
31							
32							
33							
34							
35							
36							
37							
38							
39							
40							
41							
42							
43							
44							
45							

**Kostennachweis für Referentinnen/Referenten,
die keine haupt- oder ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen des Verbandes sind**

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname der Referentin / des Referenten	PLZ / Wohnort	Anzahl der Einsatztage	Anzahl der Stunden	Referentenkosten laut beigefügtem Beleg
1					
2					